

Germany-Herne: Building construction work

OJ S 252/2020 28/12/2020

Contract notice**Works****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: HSM Herner Schulmodernisierungsgesellschaft mbH

Postal address: Langekampstraße 36

Town: Herne

NUTS code: DEA55 Herne, Kreisfreie Stadt

Postal code: 44652

Country: Germany

Contact person: Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Dr. Stefan Mager

E-mail: stefan.mager@luther-lawfirm.com

Telephone: +49 201922024024

Fax: +49 2019220110

Internet address(es):Main address: www.luther-lawfirm.com**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/1f8d7767-49ae-4b51-91fb-3b30a0640650

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/1f8d7767-49ae-4b51-91fb-3b30a0640650

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Other activity: Bildungsimmobilien

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Neubau Grundschule Lackmanns Hof

II.1.2. Main CPV code

45210000 Building construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Planung und Errichtung einer Grundschule auf Grundlage einer Funktionalen Leistungsbeschreibung (FLB).

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 7 000 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA55 Herne, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Aufgabe ist die schlüsselfertige Errichtung einer Grundschule auf dem Grundstück „Lackmanns Hof“, 44629 Herne gem. Zeichnungen (siehe Anlage A.I. und A.II. zur FLB).

Bei dem Neubau handelt es sich um einen dreigeschossigen kubischen Baukörper.

Das Gebäude kann mit verschiedenen konstruktiven Systemen realisiert werden, jedoch ist in den Unterlagen nur eine Massivbauweise als Mauerwerksbau in Mischbauweise dargestellt.

Folgende weitere Bauweisen des Rohbaus sind möglich:

1. Massivbauweise als reiner Betonbau,
2. Fertigteilbau bzw. Teilfertigteilbau, Elementbauweise,
3. Modulbau in Stahl- oder Holzbauweise,

Das äußere Erscheinungsbild (Fassaden/Fensterteilungen, Entwässerungssystem, überdachte und nicht überdachte Stahltreppen (Bügelkonstruktion), Anbauten und Dachaufbau /Lüftungs- und Klimaanlage, extensives Gründach) bleiben dabei unverändert. Innere Oberflächen bleiben unverändert.

Diese Merkmale sind in der Leistungsbeschreibung festgelegt und sind bei der Angebotsabgabe zu berücksichtigen. Das Gebäude einschließlich Erschließung ist zu realisieren bis 1,0 m vor der Hülllinie der Außenmaße, so dass die bauseitige Fachplanung Landschaftsarchitektur und alle zuständigen Versorger anschließen können.

Die äußeren Maße und Kennwerte sind nur als Schätzwerte zu verstehen, da die Bauweise Veränderungen auslösen kann:

1. Außenmaße Gebäude: 19,34 m x 54,42 m + 3,35 m Bügel,
2. Bruttogrundfläche (BGF) Bereich a: ca. 3 130 m²,
3. Bruttorauminhalt (BRI) Bereich a: ca. 11 775 m³.

Berechnungen zur BGF und BRI mit den Bereichen a, b und c: siehe Anlage A.I.2 zur FLB.

Es handelt sich um eine Grundschule, die nach den Schulbaurichtlinien, Arbeitsstättenrichtlinie und allen einschlägigen DIN-Vorschriften, DGUV sowie allen anerkannten Regeln der Technik zu realisieren ist. Dies betrifft alle Gewerke, selbst wenn hier im Einzelnen keine DIN-Vorschriften erwähnt sind.

Bei dem Gebäude handelt es sich um einen modernen Schulbau mit hohen Anforderungen an das Tragwerk, den Brandschutz, die Gebäudetechnik und die Architektur.

Das Erdgeschoss umfasst Räume für die Verwaltung, den Mehrzweckraum, Werkstatträume für den Koch-, Musik- und Werkunterricht, Räume für die Gebäudetechnik sowie ein eigenständiger Küchentrakt mit den dazugehörigen Sozial- und Technikräumen und Anschluss an den Mehrzweckraum (Essensausgabe).

Die beiden Obergeschosse beinhalten Unterrichtsräume sowie Personal-, Lager-, Sanitär- und Nebenräume.

Das 1. Obergeschoss umfasst u.a. 4 Klassenräume, 2 Gruppenräume, 2 Differenzierungsräume und 2 Personalräume.

Das 2. Obergeschoss umfasst u.a. 4 Klassenräume, 2 Gruppenräume, 4 Differenzierungsräume und 3 Personalräume.

Das in der FLB beigefügte Raumprogramm ist vom Bieter unverändert mit mindestens gleichen Nutzflächen zu realisieren.

Zu den angebotenen Leistungen gehören auch Planungsleistungen für die LPH 3-8 nach HOAI. Dies bedeutet, dass qualifizierte Planer und Sachverständige bei der Realisierung einzubeziehen sind (Architekt, Vermesser, Tragwerksplaner, Brandschutzsachverständiger, Bauphysiker/Raumakustik, Fachplaner HLS/E, Küchenplaner).

Der Leistungsumfang des AN beinhaltet alle Leistungen gemäß Plan der Leistungsgrenzen (Anlage A.I.1.12. zur FLB), einschließlich der nicht öffentlichen Erschließung bis zur Grundstücksgrenze.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

1. Optionen zum Abwasseranschluss vgl. Ziffer 11.5 FLB.

2. Optionen zur Regenwasserrückhaltung vgl. Ziffer 11.5 FLB.

Nähere Angaben sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Für die Bewerbung zur Teilnahme am Wettbewerb wird ein Teilnahmeformular zur Verfügung gestellt. Die Bewerbung hat unter Verwendung dieser Formulare zu erfolgen. Formlose Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Jedes Unternehmen, dass an der Bewerbung beteiligt ist, sei es als (Einzel)Bewerber, Mitglied einer Bergergemeinschaft, Unterauftragnehmer und/oder Eignungsverleiher hat das Teilnahmeformular gesondert auszufüllen. Die Einreichung des Teilnahmeantrags erfolgt durch den Bewerber bzw. das

bevollmächtigte Mitglied der Bewerbergemeinschaft. In den Bekanntmachungsunterlagen geforderte Nachweise sind mit der Bewerbung (Teilnahmeantrag) vorzulegen.

Bewerbergemeinschaften: Bewerbergemeinschaften müssen die geforderten Nachweise, Erklärungen und sonstige Angaben – mit Ausnahme der unter Ziff. III.1.3. geforderten Referenzen – von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft einreichen. Die objektiven Teilnahmeregeln für Bewerbergemeinschaften unter Ziffer VI.3 sind zu beachten, insbes. die Pflicht zur Vorlage einer Bewerbergemeinschaftserklärung.

Eignungsverleiher: Die Unternehmen, auf die sich ein Bewerber zum Nachweis seiner Eignung stützt, müssen alle Erklärungen und Nachweise nach Ziffer III.1.1 einreichen. Zusätzlich müssen sie die Eignung nach Ziffer III.1.2 und III.1.3 hinsichtlich derjenigen Eignungskriterien erfüllen, zu deren Nachweis sich der Bewerber auf die Eignung des Unternehmens stützt. Die objektiven Teilnahmeregeln für Eignungsverleiher unter Ziffer VI.3 sind zu beachten, insbes. die Pflicht zur Vorlage einer Verpflichtungserklärung.

Folgende Erklärungen und Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen:

PL1: Angaben zur Funktion des Unternehmens im Rahmen der Bewerbung

Jedes Unternehmen, dass das Teilnahmeformular ausfüllt hat an der hierfür vorgesehenen Stelle im Formular anzugeben, ob es im Rahmen der Bewerbung als (Einzel)Bewerber, Mitglied einer Bewerbergemeinschaft, Unterauftragnehmer und/oder Eignungsverleiher beteiligt ist.

PL2: Angaben zum eigenen Unternehmen

Eigenerklärung mit Angaben zur Firma, Sitz, Gegenstand, Geschäftsleitung des Unternehmens, Unternehmensstruktur (zum Beispiel Muttergesellschaften, Konzernzugehörigkeit), mit der Darstellung der Gesellschaft- und Kapitalverhältnisse des Bewerbers sowie gegebenenfalls zur zuständigen Niederlassung.

PL3: Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister

Soweit die Rechtsform des Unternehmens dies ermöglicht: Aktueller Auszug der Eintragung des Unternehmens in das Berufs- oder Handelsregister. Eine Kopie ist ausreichend. Aktuell bedeutet dass der Auszug die Daten nach der letzten Änderung von Eintragungen im Register wiedergeben muss. Besteht weder die Pflicht zur Eintragung in das Handelsregister- noch in ein einschlägiges Berufsregister ist hierzu zwingend eine erläuternde Erklärung abzugeben.

PL4: Eigenerklärung zum Vorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 GWB bzw. § 6e EU Abs. 1 bis 5 VOB/A.

PL5: Eigenerklärung zum Vorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB bzw. § 6e EU Abs. 6 VOB/A.

PL6: Eigenerklärung gem. § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz.

Folgende Erklärungen und Nachweise sind nicht bereits mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Der Auftraggeber behält sich diesbezüglich jedoch vor, diese von dem für den Zuschlag vorgesehenen Bieter nach Abschluss der Angebots- und Verhandlungsphase zu fordern:

- Gewerbeanmeldung,
- Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, nicht älter als 6 Monate,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, nicht älter als 6 Monate,
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG,
- Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zust. Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen, nicht älter als 6 Monate.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

WL1: Umsatzzahlen

Eigenerklärung zum Umsatz des Unternehmers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

WL2: Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung

Aktueller Nachweis einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung in Höhe von je 5 000 000,00 EUR für Personenschäden und Sach- und Vermögensschäden oder Erklärung einer Versicherungsgesellschaft, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsvertrag mit dem Auftragnehmer zu schließen. Eigenerklärungen sind nicht ausreichend.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

TL1: Mitarbeiterzahlen

Eigenerklärung über die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach:

- Mitarbeiter im Verwaltungsbereich,
- Mitarbeiter im planerischen Bereich,
- technisches Leitungspersonal,
- sonstige.

TL2: Referenz vergleichbare Leistungen

Die technische Leistungsfähigkeit ist durch mindestens 3 vergleichbare Referenzen, bei denen der Bieter als Generalunternehmer/ Generalübernehmer oder Totalunternehmer/ Totalübernehmer agierte, nachzuweisen. Anzugeben ist die jeweilige Referenz mit Darstellung des Projekts, Fotos, den wesentlichen Projektdaten, der Art der vom Bewerber ausgeführten Leistungen unter Angabe von Auftragswert (mindestens 7 Mio. Euro netto), Ausführungszeit, Auftraggeber und den Kontaktdaten des Auftraggebers. Das Projekt wird nur dann als Referenz anerkannt, wenn die Bauleistungen in den Jahren 2014 bis zum Bewerbungszeitpunkt erbracht worden sind (d.h. inkl. Abnahme und Abschluss der Mangelbeseitigung).

TL3: Referenz BIM eines der mindestens 3 Referenzprojekte nach TL 2 muss zwingend unter Nutzung einer Software zur Bauwerksdatenmodellierung (BIM-Methode) realisiert worden sein. Minimum level(s) of standards possibly required:

Die unter Ziffer III.1.3, TL2 und TL3 geforderten Nachweise sind Mindeststandards.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Soweit Planungsleistungen betroffen sind: Voraussetzung ist die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung „Architekt“ oder „Ingenieur“. Auswärtige Bewerber mit der Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfüllen die fachliche Voraussetzung, wenn ihre Berechtigung zur Führung der oben genannten Berufsbezeichnung nach der Richtlinie 2005/36/EG über die Anerkennung von Berufsqualifikationen gewährleistet ist. Juristische Personen erfüllen diese Voraussetzungen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungs- bzw. Ingenieurleistungen gerichtet ist und sie einen verantwortlichen Berufsangehörigen im vorstehenden Sinne benennen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 01/02/2021

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 2 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Objektive Teilnahmeregeln- und Kriterien, insbes. auch in Bezug auf Bewerbergemeinschaften und den Einsatz von Eignungsverleihern:

1. Bewerbergemeinschaften (vgl. § 6 EU Abs. 3 Nr. 3 und § 13 EU Abs. 5 VOB/A):

PL7: Bewerbergemeinschaftserklärung

Für den Fall der Eingehung einer Bewerbergemeinschaft ist zwingend von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft eine Bewerbergemeinschaftserklärung unter Verwendung des entsprechenden Vordrucks im Teilnahmeformular einzureichen.

2. Eignungslleihe (vgl. § § 6d EU VOB/A):

PL8: Verpflichtungserklärung Eignungslleihe.

Ein Bewerber oder eine Bewerbergemeinschaft kann andere Unternehmen als Unterauftragnehmer und/oder Eignungsverleiher einsetzen. Diese sind im Teilnahmeantrag an der vorgesehenen Stelle zu benennen. Im Hinblick auf die Einreichung zusätzlicher Unterlagen sind 3 Fälle zu unterscheiden:

Fall 1: Für die Benennung eines Unterauftragnehmers ohne Eignungslleihe hat der Bewerber zusätzlich für jeden Unterauftragnehmer einzureichen: Die unter Ziffer III.1.1) der Bekanntmachung aufgeführten Erklärungen und Nachweise allesamt auch für diesen Unterauftragnehmer, das heißt: PL1 bis PL6.

Fall 2: Für die Benennung eines Unternehmens als Unterauftragnehmer mit Eignungsleihe bezogen auf die technische oder berufliche Leistungsfähigkeit hat der Bewerber zusätzlich einzureichen:

- (I) Die unter Ziffer III.1.1) der Bekanntmachung aufgeführten Erklärungen und Nachweise allesamt auch für diesen Unterauftragnehmer, das heißt: PL1 bis PL6,
- (II) Die unter Ziffer III.1.3 der Bekanntmachung bezeichneten Erklärungen und Nachweise für diesen Dritten in dem Umfang, in dem sich der Bewerber auf die Kapazitäten des Dritten zum Nachweis der Leistungsfähigkeit beruft,
- (III) Eine Verpflichtungserklärung unter Verwendung der Vorlage im Teilnahmeformular (vgl. oben unter 2., PL8).

Fall 3: Für die Benennung eines Unternehmens als Eignungsverleiher bezogen auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit hat der Bewerber zusätzlich einzureichen:

- (I) Die unter Ziffer III.1.1) der Bekanntmachung aufgeführten Erklärungen und Nachweise allesamt auch für diesen Unterauftragnehmer, das heißt: PL1 bis PL6,
- (II) Den unter Ziffer III.1.2) der Bekanntmachung aufgeführten Nachweis TL2 (Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung),
- (III) Eine Verpflichtungserklärung unter Verwendung der Vorlage im Teilnahmeformular (vgl. oben unter 2., PL8).

Hinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass ein anderes Unternehmen nicht nur ein selbständiges, von dem Bewerber rechtlich verschiedenes Unternehmen sein kann, sondern hierunter auch ein konzernverbundenes/-angehöriges Unternehmen zu verstehen ist.

4. Die von Bewerbern erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert (Datenschutzklausel gem. § 12 Abs. 2 Datenschutzgesetz NW). Die Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung eines Teilnahmeantrages/Angebotes. Ein entsprechendes Informationsblatt „Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten“ ist dem Teilnahmeformular beigelegt.

5. Im Anschluss an den Teilnahmewettbewerb werden die ausgewählten Bewerber zur Abgabe eines Angebotes auf Basis der Vergabeunterlagen aufgefordert. In den Vergabeunterlagen werden den Bietern weitere Projektinformationen und die Zuschlagskriterien mitgeteilt.

Die Vergabeunterlagen sind ebenfalls von Beginn des Verfahrens an über die angegebene Internetplattform abrufbar.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telephone: +49 25141110

Fax: +49 25182525

Internet address: www.brd.nrw.de/

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany
E-mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telephone: +49 25141110
Fax: +49 25182525
Internet address: www.brd.nrw.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabestelle weist nachfolgend auf die zulässigen Rechtsbehelfe und durch einen Bewerber/Bieter einzuhaltenden Fristen hin. Statthafte Rechtsbehelfe sind gem. §§ 160 ff. GWB die Rüge sowie der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer. Eine Rüge ist an die in Ziffer I.1) genannte Vergabestelle zu richten.

Die zuständige Stelle für ein Nachprüfungsverfahren ist in Ziffer VI.4.1) genannt. Statthafter Rechtsbehelf ist gem. § 160 GWB der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer (Ziff. VI.4.1).

Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 GWB Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telephone: +49 25141110

Fax: +49 25182525

Internet address: www.brd.nrw.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/12/2020